



Das Akkordeon

Das Akkordeon ist ein Instrument, das man mit Gurten vor dem Bauch trägt. Man nennt es oft auch Ziehharmonika. Auf der linken Seite gibt es Knöpfe, auf der rechten Seite Tasten wie bei einem Klavier. Zu jeder Taste und jedem Knopf gehört ein Ventil in der Mitte, durch das Luft strömt, wenn man den Blasebalg zusammendrückt und auseinanderzieht. Dadurch beginnt ein Metallplättchen zu schwingen und erzeugt einen Ton.

Das Akkordeon wird unter anderem in der Volksmusik verwendet. Es gibt sogar ganze Orchester, die nur aus Akkordeons bestehen. In der Schweiz nennt man das Akkordeon auch Handorgel.

Steirische Orgeln haben statt Tasten nur Knöpfe, die gedrückt werden. Das hat aber nichts mit der Steiermark zu tun - erfunden wurde diese Art des Akkordeons in Wien, steirisch ist nur die Art der Musik, die darauf gespielt wird. In diesem Fall bedeutet das „ländlich“ oder „volkstümlich“.



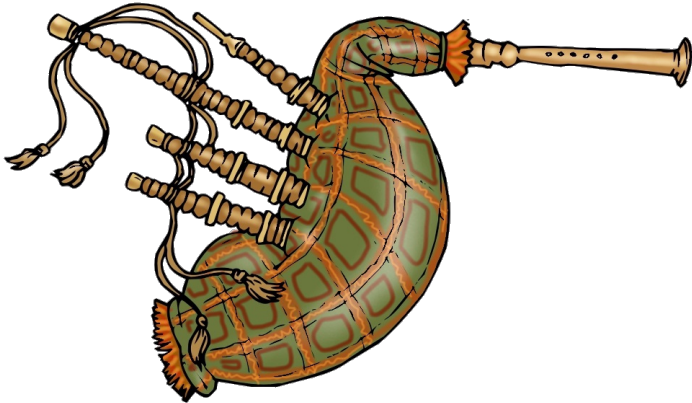
Die Blockflöte

Die Blockflöte ist ein Holzblasinstrument und gehört zur Familie der Längsflöten. Am Mundstück ist ein Holzblock eingearbeitet, der nur einen kleinen Spalt freilässt. Wenn man hineinbläst, entsteht dadurch ein Ton.

In der Regel bestehen Blockflöten aus drei Teilen: dem Kopfstück, dem Mittelstück und dem Fußstück. Die einzelnen Teile werden über Zapfen und Korke zusammengesteckt.

Blockflöten gibt es in vielen verschiedenen Größen. Je größer die Flöte, desto tiefer klingt der Ton. Je kleiner die Flöte, desto höher klingt der Ton.

Flöten gibt es bereits seit der Steinzeit - sie gehören zu den ersten Instrumenten, die die Menschen erfunden haben. Blockflöten werden seit dem Mittelalter verwendet. Heute lernen viele Kinder als erstes Instrument Blockflöte, bevor sie auf ein anderes Instrument wechseln.



Der Dudelsack

Der Dudelsack ist das traditionelle Musikinstrument aus Schottland. Männer mit schwarzer Mütze, kariertem Rock (Kilt) und weißen Kniestrümpfen wissen, wie sie dem Instrument Töne entlocken.

Der Dudelsack wird auch Sackpfeife genannt, weil er aus einem Luftsack, einer Pfeife und mehreren Bordunpfeifen besteht. Wenn ein Dudelsackpfeifer loslegen will, so legt er den Sack um und klemmt ihn unter den Arm. Dann pustet er durch ein Rohr Luft in den Sack. Wenn er spielt, drückt er mit dem Arm auf den Sack und die Luft entweicht aus dem Sack durch die Röhren und es werden Töne erzeugt. Auf der Spielpfeife kann er eine Melodie spielen, die anderen Pfeifen erzeugen Begleittöne. Das klingt wie ein Brummen.

Damit die Musik nicht aufhört, muss man ständig Luft nachpumpen.



Die Gitarre

Gitarren bestehen aus einem hohlen Korpus aus Holz und darüber gespannten Saiten. Wenn man eine Saite zupft oder darüberstreicht, beginnt sie zu schwingen und erzeugt so einen Ton. Der Ton wird durch den Korpus verstärkt.

Die Saiten sind über ein Griffbrett gespannt, das so aussieht, als wären Striche eingezeichnet. Diese nennt man Bünde - sie helfen dabei, die Finger am richtigen Ort zu haben, um den gewünschten Ton zu finden. Ob oberen Kopf werden die Saiten mit Wirbeln gespannt.

Es gibt Gitarren, die mit Strom betrieben und über einen Lautsprecher verstärkt werden. Diese werden oft in der Rock- und Popmusik verwendet. Heute kann man sowohl klassische Gitarre, als auch E-Gitarre in allen möglichen Bereichen der Musik verwenden.



Das Klavier

Das Klavier ist ein Instrument mit Tasten. Das Instrument wird auch Piano genannt und hat meistens 88 Tasten - davon sind 52 weiß und 36 schwarz. Wenn eine Taste gedrückt wird, wird eine Saite im Inneren des Kastens angeschlagen und so ein Ton erzeugt.

Das Klavier sieht ein bisschen aus, wie ein niedriger Schrank, es gibt aber auch Klaviere, die viel mehr Platz brauchen und oben geöffnet werden können. Diese nennt man Flügel.

Heutzutage gibt es auch elektrische Klaviere, die man auf lautlos stellen kann. Zum Üben benutzt man dann einen Kopfhörer.



Klaviere werden oft als Begleitinstrument benutzt. Man kann aber auch Solostücke und alleine spielen. Viele Komponisten haben wunderschöne Stücke (Klavierkonzerte) geschrieben.



6

Die Orgel

Praktisch in jeder Kirche gibt es ein Instrument, das die Kirchenbesucher beim Singen ihrer Lieder begleiten soll. Das ist die Orgel.

Eine Orgel ist gleichzeitig ein Tasteninstrument und ein Blasinstrument. Auf den Tasten spielt man Töne wie bei einem Klavier - außerdem kann man auch mit den FüÙen Pedale drücken, die tiefe Töne erzeugen.

Wenn eine Taste gedrückt wird, wird ein Luftstrom durch eine der Pfeifen geblasen. So entstehen die verschiedenen Töne.

Das besondere an einer Orgel ist auch, dass sie andere Instrumente imitieren, also nachmachen kann. Je nachdem welche Knöpfe (Register) man vorher zieht, kann die Orgel wie eine Flöte, eine Trompete oder sogar wie ein ganzes Orchester klingen.



Das Schlagzeug

Das Schlagzeug ist, wie der Name schon sagt, ein Schlaginstrument. Mit zwei Trommelstöcken (Sticks) wird auf das Instrument geschlagen. So werden Töne erzeugt.

Das Schlagzeug-Set besteht aus mehreren Trommeln in unterschiedlichen Tonhöhen. Die tiefste Trommel nennt man Base-Drum, dazu kommen kleine Trommeln (Snare Drum). Verschiedene Becken aus Metall sorgen für metallische Klänge.

In einem Orchester sorgt das Schlagzeug für den Rhythmus und dafür, dass alle im gleichen Takt bleiben. Das Schlagzeug ist wie ein verlängerter Arm des Dirigenten.

Wer Schlagzeug lernt muss auch viele andere Percussion-Instrumente spielen können: Bongos, Triangel, Tschinellen, große Trommeln oder auch Xylofone und Glockenspiel.



Die Violine

Die Violine wird oft auch Geige genannt und gehört zur Familie der Streichinstrumente. Sie besteht wie die Gitarre aus einem Korpus, der den Klang verstärkt, einem Steg mit Wirbeln und den Saiten.

Zum Spielen der Geige braucht man einen Bogen, der entweder mit Kunsthaaren oder Pferdehaaren bespannt ist. Der Bogen wird über die Seiten bewegt, das nennt man Streichen. Dadurch entsteht ein Klang.

Vor allem in der klassischen Musik werden Violinen verwendet. Man kann sie als Soloinstrument oder im Orchester als Begleitung verwenden. Viele Komponisten haben früher speziell für bestimmte Geiger komponiert, die besonders gut waren.

Manche Geigen sind besonders wertvoll, je nachdem wie alt sie sind und von welcher Firma sie gebaut wurden. Viele dieser Firmen kommen aus Italien, zum Beispiel Stradivari.



Die Trompete

Die Trompete ist ein Blasinstrument aus Metall, deshalb gehört es zur Familie der Blechblasinstrumente. Bereits vor 1000 Jahren gab es so etwas ähnliches wie Trompeten. Sie werden in ganz verschiedenen Musikrichtungen eingesetzt, von klassischer Musik, Rock und Jazz, bis zu Blasmusik und Militärmusik.

Bis 1820 hatten die Trompeten noch keine Ventile um alle Töne zu spielen. Man konnte nur bestimmte Töne spielen. Diese Trompeten hießen Fanfaren und wurden vor allem benutzt um Signale zu spielen.

Heute haben die Trompeten drei Ventile. Wenn man sie auseinander falten würde, wäre sie 137 cm lang. Der Ton entsteht dadurch, dass man mit den Lippen schwingt und in ein Mundstück hineinbläst. Die Luftsäule im Instrument beginnt zu schwingen und so kommen Töne heraus. Je nachdem, welche Ventile man drückt, werden sie höher oder tiefer.



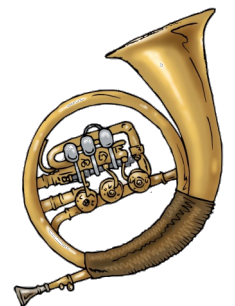
Das Waldhorn

Das Horn, oder auch Waldhorn, ist ein Blechblasinstrument aus Messing. Das Horn wird vor allem in Orchestern oder Blasorchestern eingesetzt, aber kann auch solistisch spielen.

Hörner gehören zu den ältesten Instrumenten der Welt. Sie wurden schon in der Steinzeit aus Tierknochen hergestellt. Damals konnte man nur einen Ton spielen. Dieser wurde vor allem als Signal verwendet.



Die ältesten Hörner aus Metall sind Posthörner und Jagdhörner, die vor allem verwendet wurden, um Signale zu geben.



Heute sind Hörner zwischen 2 und 4 m lang, je nach Bauart, und rund geschwungen. Durch Ventile werden die Töne verändert. Geblasen wird durch ein trichterförmiges Grundstück.

Altersgemäße Sachtexte sinnverstehend lesen



Akkordeon

1. Wie nennt man das Akkordeon noch?
2. Bei welcher Musik wird das Akkordeon verwendet?
3. Was ist eine steirische Orgel?
4. Wie wird der Ton beim Akkordeon erzeugt?

www.fraumohrsrasselbande.at

Altersgemäße Sachtexte sinnverstehend lesen

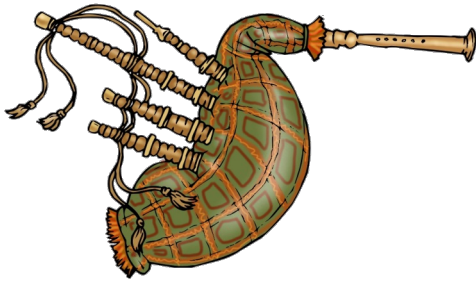


Blockflöte

1. Zu welcher Instrumentengruppe gehört die Blockflöte?
2. Aus welchen Teilen besteht eine Blockflöte?
3. Wie hängen Größe und Tonhöhe zusammen?
4. Seit wann gibt es Flöten?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Dudelsack

1. In welchem Land wird der Dudelsack vor allem gespielt?
2. Wie wird der Dudelsack noch genannt?
3. Wie funktioniert ein Dudelsack?
4. Was muss man machen, damit die Musik nicht aufhört?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Gitarre

1. Aus welchen Teilen besteht eine Gitarre?
2. Wie nennen sich die Drähte, die gespannt sind?
3. Bei welcher Musik werden E-Gitarren verwendet?
4. Wobei helfen die Bünde?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Klavier

1. Was ist ein Klavier?
2. Wie viele Tasten hat ein Klavier?
3. Was ist ein Flügel?
4. Wie nennt man ein Musikstück für Klavier?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Orgel

1. Wo findet man eine Orgel?
2. Zu welcher Sorte Instrument gehört die Orgel?
3. Wie klingt eine Orgel?
4. Was muss man tun, damit eine Orgel anders klingt?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Schlagzeug

1. Wie werden beim Schlagzeug die Töne erzeugt?
2. Woraus besteht ein Set?
3. Wofür sorgt das Schlagzeug beim Orchester?
4. Was sind Percussion-Instrumente?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Violine

1. Wie wird die Violine noch genannt?
2. Woraus besteht eine Geige?
3. Wo werden Violinen verwendet?
4. Woher kommen viele teure Geigen?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Trompete

1. Was für ein Instrument ist die Trompete?
2. Wie lange gibt es schon Trompeten?
3. Wie nennt man eine Trompete ohne Ventile?
4. Wie viele Ventile hat ein Trompete?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Waldhorn

1. Woraus wird ein Horn gemacht?
2. Woraus wurden Hörner in der Steinzeit hergestellt?
3. Welche Hörner gab es früher noch?
4. Wie lange ist das Rohr eines Horns?

www.fraumohrsrasselbande.at